Motorsport | Weissach 1/2013



In ist -wer drim ist

agen wir mal so ... nicht jede(r) kommt »einfach so« nach Weissach!

Hier ist nicht nur der Hochsicherheitstrakt (das Entwicklungszentrum) der Porsche AG, da könnte man das »Nicht Betreten« ja noch nachvollziehen.

ABER: Wer ins Casino von Weissach will, besonders an einem kühlen dunklen Novembertag und dann noch im dunklen Anzug mit der Begleiterin in langer Abendgarderobe das ist verdächtig. Doch merke: In ist, wer

Und so waren es zum Schluss über 400 echte Siegertypen, Sponsoren und Organisatoren des PSC und des PCD Clubsports, denen, weil sie zu den Besten der Besten gehören, das Recht zugestanden wurde, in Weissach da-







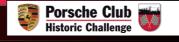












www.pchc.info



www.porsche-club-deutschland.de





ir schreiben das Jahr elf der PCD Club-Serie (PCC), das achte Jahr im imposanten Porsche Sports Cup, die vierte Saison der Porsche Historic Challenge Serie (PCHC) – wir sind mittendrin in der sportlichen Erfolgsgeschichte der Marke Porsche. Immer wieder gilt es überrascht festzustellen, dass das

Verständnis zwischen Mann und Frau am besten funktioniert, wenn es nur ein Thema gibt: Porsche.

Dass man sich erst ein paar Wochen vorher noch im Renn-Outfit harte Fights geliefert hatte, war schon wieder vergessen – das meiste wenigstens. Deshalb waren zur Einstimmung auch die beiden Leinwände sehr hilfreich, auf denen die heißen Fahrszenen nochmals gezeigt wurden. Vorher zeigte die Gruppe "Feeding the Fish" eindrucksvoll, wie man mit ein paar LED-Leuchtstäben in der Hand Reklame bzw. magische Lichteffekte sichtbar machen kann, wieder einmal ein Beweis dafür, dass »wenig viel bewirkt«. Dem Moderator Frank Hufstadt oblag es, die »Massen zu bändigen«, sie verbal an die Tische zu begleiten, ohne die fröhliche und jetzt schon heitere Stimmung

Ehre, wem Ehre gebührt

zu trüben. Damit sank der Geräuschpegel etwas – die Gelegenheit für Klaus Zellmer, Vorsitzender der Geschäftsleitung der Porsche Deutschland GmbH, den Startschuss zur Showtime zu geben: »Rennen bedeutet für uns Leben – die Zeit dazwischen – Warten«, zitierte er Steve McQueen (Le Mans-Film) und traf damit genau den Nerv seiner Gäste am heutigen Abend. Er dankte ihnen

für die Verbundenheit, das Herzblut, dass sie in ihr Hobby stecken, und dass sie als Markenbotschafter den Namen und das Image Porsche in die Welt hinaus tragen. 1.100 Teilnehmer an sechs Rennwochenenden, 50 Starter beim PSC auf dem Ardennenkurs in Spa – so viele waren es noch nie. Jede Menge Fans waren überall dabei, allein über 1.800 Gäste aus den Porsche Zentren, aus unseren Sponsorenpartnern, den Teams bei der Auftaktveranstaltung in Hockenheim und über 800 Gäste beim zünftigen Oktoberfestabend zur Saisonabschlussfeier 2012 am gleichen Ort. Rückblickend und an den zwei riesigen Leinwänden auch optisch dokumentiert, erinnerte Klaus Zellmer unter anderem an die Sektdusche für Matthias Jeserich, der seinen Titel aus dem Vorjahr erfolgreich verteidigen konnte (siehe PSC Bestentabelle). Und am Ende seiner Rede musste es einfach aus ihm heraus: »Die erfolgreichste Kunden- und Clubsportserie ist und bleibt Porsche.« Der Dank galt und gilt seinen Gästen, seinen Mitarbeitern, Marketingleiter Andreas Henke, Markus Fink und Projektleiter PSC Markus Rubenbauer, bei dem letztendlich alle Fäden zusammen gelaufen sind. Stellvertretend für alle guten Geister vor und hinter dem Rennzirkus-Spektakel überreichte der Porsche Deutschland Chef Porsche Trophäen an das Team Altfrid Heger/Christoph Maischak (Hegersport), den Rennleiter Jürgen Barth, an Jürgen Scharnow, stellvertretend für alle technischen Kommissare, Jürgen Fabry und den gesamten MSC Weingarten, an Michael Ricciardi (Catering Team von Little Kitchen), den HauptsponsorCommerzbank, vertreten durch Maren Heiß, und an Athanasios Tsiolis von Michelin. Mit auf den europäischen Rennstrecken dabei sind die Sponsoren Kessler Sekt, CEWE Colo, das Allianzbüro Wimmer und Reinholz.

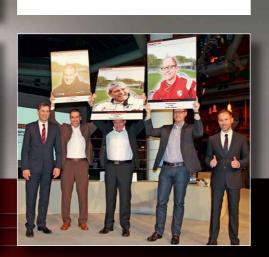
as weiß jeder! Mit der von Klaus Zellmer überreichten Porsche Trophäe in der Hand wurden Dr. Fritz Letters und Michael Haas mit lang anhaltendem Applaus gewürdigt. Das haben sie sich redlich verdient, sind sie doch an fast jedem Wochenende in ihrer ehrenamtlichen Funktion als PCD

Vorstand an einer der Rennstrecken zu sehen. Und ihr immenser Zeitaufwand für die Verwaltung hinter den Kulissen darf an dieser Stelle auch nicht unerwähnt bleiben. Nach so viel Lob, Ehre und Anerkennung durften sich die Gäste im Casino Weissach den leiblichen Genüssen hingeben. Wie in allen Jahren zuvor wares wieder et was ganz Besonderes, die Kochkünste des Küchenchefs zu bestaunen und einfach zu schlemmen. Dazu der unaufdringliche und absolut freundliche Service – ein Hochgenuss! Viel zu tragen hatten die fleißigen Helferinnen, als es galt, die Besten der Besten innerhalb der PCD Serien zu ehren. Nachdem Dr. Fritz Letters die Rennsaison aus seiner Sicht resümiert hatte, schlug die Stunde für Michael Haas. Imposant stand er auf der Bühne, auch ohne Mikrophon war seine Stimme im großen Casino überall zu hören. Ihm zur Seite: Andrea Schwegler, Clubbetreuung PD, Ehrenpräsident Leo Eigner und »Slalomvater« Heinz Weber. Souverän wie eh und je stellte er die Siegerinnen und Sieger vor. Er kennt jeden und weiß immer die eine









und andere Anekdote einzubauen.





Aber auch den PCD Vorstand kann man(n) – nein, frau – aus der Fassung bringen. "Donna" Marijana Blessing, Mitglied im PCD, ließ eine Lobeshymne auf Dr. Fritz Letters und Michael Haas los, denen das sichtlich unter die Haut ging. Nach den Ehrungen der verschiedenen Club Cups wurden auch die begehrten Siegertrophäen an die Gewinner der verschiedenen Serien des Porsche Sports Cup aus den Händen von Klaus Zellmer, Andreas Henke und Markus Fink überreicht. Auch hier wurden die Teilnehmer überrascht. Jeder geehrte Fahrer konnte sich oder sein Fahrzeug auf einem individuellen Pokal

wiederfinden.

PCC

Porsche Club Deutschland

- 1. SIEGER: OLAF BAUNACK
- 2. Sieger: Karl Heinz Kröger
- 3. Sieger: Oliver Kröger Damen:
- 1. Anke Lawenstein
- 2. MARIJANA BLESSING
- 3. Ute Kröger

PCS CHALLENGE

- 1. SIEGER: ULRICH KRAMER
- 2. SIEGER: HERBERT BIER
- 3. Sieger: Jürgen Marschlich

BESTE STARTERINNEN:
ARIANE BÖHM, UTE KRÖGER,

MARIJANA BLESSING





Wealth Management

Premium trifft Premium

Als einer der führenden Wealth Manager Deutschlands teilen wir Ihre Begeisterung für Leistung und Kompetenz. Deshalb freuen wir uns sehr, ein Premium-Event wie den Porsche Sports Cup Deutschland auch 2013 als offizieller Partner zu begleiten und mit Ihnen gemeinsam zu erleben.

Im Wealth Management der Commerzbank sind die Erwartungen unserer Kunden immer der Maßstab – aber nie die Grenze unseres Denkens und Handelns. Mit der Kompetenz einer internationalen Großbank, direktem Zugang zu den weltweiten Finanzmärkten und fachlicher Expertise entwickeln wir maßgeschneiderte und leistungsstarke Lösungen für anspruchsvolle Kunden. Ebenso persönlich wie professionell. Damit Sie immer in der Pole-Position sind. www.wealthmanagement.commerzbank.de



Die Bank an Ihrer Seite